



18. Oktober 2018

Factsheet Polyalert und Alertswiss

Systeme für die Alarmierung und Information der Bevölkerung

Polyalert

Die Alarmierung und Information mittels Sirenen und Radio bildet einen zentralen Bestandteil des Alarmierungssystems in der Schweiz. Gemeinsam mit den Kantonen und weiteren Partnern hat das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) in den Jahren 2009 bis 2015 unter dem Begriff Polyalert das Steuerungssystem für die Sirenenfernsteuerung entwickelt und eingeführt. Alle rund 5000 stationären Sirenen in der Schweiz sind an dieses System angeschlossen. Polyalert wird im Auftrag des BABS vom externen Systembetreiber Atos unterhalten.

Polyalert basiert auf Bundes- und Kantonsnetzen (Sicherheitsfunknetz Polycom sowie ergänzende Netze der Armee). Zudem bestehen alternative oder redundante Übertragungsvektoren via Radio UKW/RDS oder mit kommerziellen Mobiltelefon-Netzen. Diese Systeme und Netze garantieren, dass auch bei einem Ausfall von einzelnen Systemelementen die Alarmierung sichergestellt bleibt.

Auf kantonaler Ebene wird die Alarmauslösung in der Regel von der Kantonspolizei getätigt, auf nationaler Ebene kann dies auch durch die Nationale Alarmzentrale im BABS ausgeführt werden. Ergänzende Informationen und Verhaltensanweisungen werden nach Auslösung der Sirenen an die SRG SSR Radio-Studios übermittelt und am Radio verlesen (ICARO-Meldung). Bisher war dafür ein besonderes System mit separater Eingabe erforderlich. Neu ist der ICARO-Kanal direkt in Polyalert integriert.

Alertswiss

In den letzten Jahren haben in der Informations- und Kommunikationstechnologie Entwicklungen stattgefunden, die auch das Mediennutzungsverhalten der Bevölkerung verändert haben. Um die Möglichkeit der neuen Medien nutzen zu können, betreibt das BABS gemeinsam mit seinen Partnern seit 2015 unter der Bezeichnung Alertswiss neue Kommunikationskanäle zur Vorsorge und Bewältigung von Katastrophen und Notlagen. Bisher war Alertswiss eine Plattform, auf welcher Wissen rund um die Vorsorge und das Verhalten bei Katastrophen und Notlagen zusammenfliesst.

Neu dient Alertswiss nun auch zur Ergänzung des bisherigen Alarmierungs- und Informationssystems mittels Sirenen und verbreitungspflichtigen Radiomeldungen. Zu diesem Zweck wird das Alarmierungs-Kernsystem Polyalert um weitere Ausgabekanäle ergänzt: Die Alertswiss-App und die Alertswiss-Webseite, Radio SRG SSR sowie die Twitter-Konten der Nutzerorganisationen sind direkt an Polyalert angehängt. Ereignisbezogene Meldungen zur Alarmierung und Information der Bevölkerung können damit direkt in Polyalert erfasst, redigiert und zur Publikation auf diesen Kanälen ausgelöst werden.

Im Ereignisfall kann die Bevölkerung via Push-Meldung über die Alertswiss-App alarmiert und informiert werden. Auf diese Weise können detaillierte Informationen zum Ereignis, zum Ort, zu den Auswirkungen und zu Verhaltensanweisungen mitgeteilt werden. Parallel zu den Meldungen in der App werden die Ereignisinformationen auch auf der Alertswiss-Webseite publiziert. Beide Kanäle sind so konzipiert, dass eine sehr hohe Belastung durch gleichzeitig stattfindende Nutzerzugriffe möglich ist. Die App und Webseite sind grundsätzlich in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache verfügbar.

Mit den weiterentwickelten Funktionen von Alertswiss und der angestrebten Multikanalstrategie können mehr Menschen in kürzerer Zeit erreicht werden. Zudem schaffen die neuen Kanäle eine grössere Nähe zum Alltag der Bevölkerung und es wird mehr Flexibilität geboten.

Systemlandschaft Alarmierung & Ereignisinformation Schweiz

